

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Roswitha111“ vom 21. Januar 2021 08:34

Ich stimme Euch allen zu, mir gehts genauso.

Ich finde die Maßnahmen absolut richtig und notwendig und es geht uns finanziell gut. Dennoch merke ich, dass mir die Puste ausgeht.

Ich bin ein sehr extrovertierter Mensch, ich brauche soziale Kontakte als Ausgleich. Videokonferenzen und Telefonate oder mal ein Spaziergang mit einer Freundin ersetzen nicht die geselligen Abende im Restaurant in kleiner oder großer Runde. Monopoly mit meinem Kind ersetzt nicht das Bowling mit Freunden, Netflix nicht den Kinobesuch mit anschließendem Cocktail und angeregtem Austausch mit anderen über den Film.

Und dann brauch ich auch mal ruhige Stunden, auch die fehlen mir. Ich weiß gar nicht, wann ich zuletzt mal alleine zuhause war, es ist auf jeden Fall mehr als 9 Monate her. Seither ist meine bessere Hälfte im Homeoffice und die Kinder sind fast durchgehend zuhause. Wir streiten mehr über unnötige Kleinigkeiten, weil der Ausgleich fehlt.

Jeden Tag gibt es darüber hinaus Geschrei, weil die Technik nicht funktioniert, der Drucker streikt, die Kinder sich gegenseitig beim Lernen stören, weil der eine in der VK hängt, der zweite Online-Physiotherapie hat, der dritte sich aber konzentrieren muss und dazu absolute Stille braucht.

Ich merke, dass mir all das zunehmend die Kraft raubt.

Aber hey: heute hab ich einen Arzttermin! Das ist das Highlight meiner Woche - ich darf das Haus verlassen und mich mit einem Erwachsenen Menschen über mein schmerzendes Knie unterhalten! Vielleicht bin ich wagemutig und gehe im Anschluss sogar noch einkaufen!